B90/Die Grünen, Ratsfraktion,
Eiland 10, 42651 Solingen, T 0212 200740
fraktion@gruene-solingen.de, www.gruene-solingen.de

Solingen, den 3. Juli 2025

Rede unseres Fraktionssprechers Leon Kröck zur Ratssitzung am 3.7.2025

TOP Stärkung des Hochschulstandorts Solingen – Schaffung bezahlbarer Wohnmöglichkeiten für Studierende und Auszubildende

- Es gilt das gesprochene Wort

Herr Oberbürgermeister,

meine Damen und Herren,

wir sprechen heute über mehr als Bildungspolitik. Wir sprechen über eine strategische Entscheidung für die Zukunft unserer Stadt: *Solingen soll ein dauerhaft wachsender Hochschulstandort werden.*

Diese Vision teilt die CBS und geht gemeinsam mit der Stadt Solingen einen erfreulichen Weg. Über 20 Studiengänge werden in Solingen angeboten. Über 150 aktive Studierende sind hier bereits eingeschrieben. Sechs Mal so viele wie noch 2021! Die **CBS** hat in kurzer Zeit einen bemerkenswerten Beitrag für unsere Stadt geleistet: Sie bringt nicht nur junge Menschen aus ganz Deutschland nach Solingen, sondern schafft **echte Anknüpfungspunkte zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, zwischen Theorie und Praxis**.

Und das bestehende Angebot soll weiter ausgebaut werden. Mit dem neuen **Masterstudiengang Nachhaltigkeitsmanagement**, den fünf Solinger Unternehmen durch eine Stiftungsprofessur unterstützen, wird weiter in Themen wie **Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft, Energieeffizienz und urbane Resilienz** investiert. Kurzum: in die Zukunft unserer Stadt. Und genau deshalb ist es so entscheidend, dass sich **die Stadt Solingen weiterhin zum CBS-Standort und diesem Studiengang bekennt**.

Unser Antrag zielt genau darauf ab. Wir wollen **aus dem bestehenden städtischen Nachhaltigkeitsbudget** gezielt **investive Mittel für die Forschung und Lehre an der CBS** bereitstellen – für Laborgeräte, Sensorik, Photovoltaik oder ein Circular Lab.

Darüber hinaus schlagen wir **kooperative Praxisprojekte** zwischen CBS-Studierenden und der Stadtverwaltung vor. Etwa zur Regenwasserversickerung oder klimafreundlichen Mobilität. Und wir wollen **Synergien zwischen der CBS und der Stadtverwaltung prüfen**, z. B. beim 3D-Druck, der in der Lehre und der Praxis zunehmend wichtiger wird.

Es geht also um **viel mehr als Förderung** – es geht um eine **strategische Partnerschaft**, um **eine kluge Verknüpfung von Wissenschaft, Klimaschutz, Wirtschaft und Stadtentwicklung.**

Doch einen guten Hochschulstandort allein anzusiedeln reicht dabei nicht.

Wenn wir junge Talente in unsere Stadt holen wollen, wenn wir Fachkräfte ansiedeln wollen – ob für ein Studium oder eine Ausbildung –, dann müssen wir ihnen auch das Leben hier ermöglichen. Und zwar nicht zum Preis von Verzicht oder Verschuldung wie es in anderen Großstädten der Fall ist, sondern durch bezahlbaren, erreichbaren und gut angebundenen Wohnraum.

Deshalb ist es so wichtig, dass der Wohnungs- und Mobilitätsausschuss einstimmig unseren Antrag zu Studierenden- und Azubiwohnheimen angenommen hat. Deshalb ist es so wichtig, dass sich die Fraktionen des Rates gemeinsam für einen guten Bus- und Bahnverkehr einsetzen und dass in Solingen und im VRR, Nahverkehrspläne verabschiedet wurden, die genau das verkörpern. Und deshalb ist es so wichtig, dass wir nicht bei unserem städtischen ÖPNV kürzen, sondern diesen ausbauen.

Wir müssen als Politik an diesem Kurs festhalten. Unabhängig vom laufenden Wahlkampf: *Solingen muss als Hochschulstandort weiter wachsen.* Für unsere Wirtschaft, für Klimaschutz und für die Menschen in dieser Stadt.

Damit das gelingt, würde ich mich über eine breite Unterstützung für diesen Antrag freuen und wünsche Ihnen allen eine schöne Sommerpause!

Dankeschön!